

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

92 (2.4.1897) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 92. Drittes Blatt.

Freitag den 2. April

1897.

Amtliche Bekanntmachung. Vermögensabsonderung.

Nr. 4173. Die Ehefrau des Wirts Robert Bauer, Emilie geb. Rehsfuß dahier, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Sanders daselbst, klagt gegen ihren genannten Ehemann mit dem Antrage, sie für berechtigt zu erklären, ihr Vermögen von dem ihres Ehemannes abzusondern.

Termin zur Verhandlung des Rechtsstreits vor Groß. Landgericht dahier, Civilkammer I, ist bestimmt auf

Dienstag den 18. Mai 1897, Vormittags 9 Uhr.

Dies wird hiermit zur Kenntnissnahme der Gläubiger bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 31. März 1897.

Gerichtsschreiberei des Großherzoglichen Landgerichts.
Dietrich.

Frische Schellfische.

Freitag den 2. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, werden in der Eigenthalle 2 Körbe Schellfische, 125 Kilo, gegen Baarzahlung versteigert.
Güterverwaltung.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. Amalienstraße 15 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Bahnhofsstraße 82 ist im Vorderhaus eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen von 10-12 und von 2-6 Uhr. Näheres parterre rechts.

* 3.1. Kaiser-Allee 40a ist der 2. Stock von 4 großen Zimmern, sowie der 4. Stock von 3 auf die Straße gehenden Zimmern nebst Zugehör auf 1. Juli zu vermieten.

2.1. Kaiserstraße 225 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Holzremise auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

2.1. Kaiserstraße 225 ist im Seitenbau eine schöne, freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Kronenstraße 2 ist der 1. Stock von 4 Zimmern, 1 Badzimmer, Küche, Mansarde und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 14, 2. Stock.

Leopoldstraße 83 (Vorderhaus) ist eine freundliche Wohnung von 4 oder 5 Zimmern (Halbmansarde) und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* 3.1. Bellingstraße 7 ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung mit freier Aussicht, 3 Zimmer, Küche, Keller, Mansarde u. s. w., auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Bellingstraße 18 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 freundlichen Zimmern und schöner Küche, auf 1. Juli an ruhige, kinderlose Leute zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* 3.1. Ludwig-Wilhelmstraße 11 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Balkon nebst allem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Marientstraße 19, parterre, ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche und sonstigem Zugehör, auf 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Scheffelstraße 36 ist der 3. Stock, ohne Vis-à-vis, bestehend aus vier großen Zimmern, Küche, Keller, Waschküche nebst Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

* 2.1. Schützenstraße 26 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

2.1. Waldstraße 8 ist eine schöne, freigelegene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, per 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Waldstraße 37 ist im Hinterhaus ein Zimmer mit Küche zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Waldstraße 91 ist eine der Neuzeit entsprechende Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. Juli an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres daselbst im Kontor im Hof.

* Zähringerstraße 50 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten.

* In freundlichem Seitenbau ist eine schöne Wohnung von 5 geräumigen Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung und Glasabschluß versehen. Näheres Waldstraße 85 im Laden.

* 2.1. Eine freundliche Wohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche und Keller ist auf 1. Juli an eine kleine, stille Familie zu vermieten. Näheres Hirschstraße 85 im 1. Stock.

* Eine bessere Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Zugehör in sehr ruhigem Hause ist im südwestlichen Stadtteil auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Beierthelmer Allee 14.

* Eine schöne Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde im 3. Stock des Vorderhauses, sowie eine Wohnung im 1. Stock des Seitenbaues von 2 großen Zimmern und Küche sind auf den 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 61 im 3. Stock.

2.1. **Luisenstraße 68** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Ein Laden mit Wohnung ist für 500 Mark auf den 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Scheffelstraße 44 im 2. Stock. * 2.1.

Wohnungs-Gesuche.
Herrschaftliche, große Wohnung, womöglich mit Stall, wird zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe an den Portier des Hotels Erbprinz zu richten. Vermittler verboten.

* In einem ruhigen Hause wird von einer Familie (4 erwachsenen Personen) eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Keller und Gasleitung (zum Kochen) auf 1. Juli d. J. gesucht. Offerten unter Nr. 2627 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* Von einer Professorenfamilie wird auf 1. Juli eine Wohnung von 6 Zimmern mit Badzimmer gesucht, Mitte der Stadt oder im Westen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2615 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 2.1. **Auf 1. Juli er.**
suchen ruhige Leute ohne Kinder Wohnung von 2-3 Zimmern mit Zugehör. Preis M. 260-300. West-Südwest der Stadt. Offerten unter Nr. 2623 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wachtung!!

3.3. Für ein neu zu erichtendes Institut für Natur- und Wasserheilmethoden, neuester milder Richtung, werden geeignete Parterre-Räume mit Wasserleitung und event. Badeinrichtung

vorerst zu mieten gesucht. Ebenfalls ein kaufmännisch gebildeter kapitalkräftiger Kaufmann als Theilhaber. Rentabilität 30-50%. Offerten sub P. 1497 an Rudolf Mosse, Mannheim.

* 2.1. **Laden**

mit gesunder Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör (2 Zimmern können event. auch im 2. Stock sein) wird auf Juli oder Oktober in lebhafter Lage der Südstadt zu mieten gesucht. Gefällige Offerten mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 2619 abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit schöner, freier Aussicht ist billig zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 10, 3 Treppen hoch.

* Stefanienstraße ist ein großes, zweifelhafte Parterrezimmer, gut möbliert, mit besonderem Eingang, auf sofort oder 15. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Bellingstraße 13 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

* Zitel 8 sind zwei ineinandergehende, unmobilierte Parterrezimmer, auf die Straße gehend, mit besonderem Eingang sofort zu vermieten. Näheres im Hof rechts, parterre.

2.1. Waldstraße 8 ist eine Doppel-Mansarde, zwei Stiegen hoch, nach der Straße gehend, an eine alleinstehende Person (nicht an eine Familie) per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Kost und Wohnung.
* 2.1. Ein solider Arbeiter kann zugleich Kost und Wohnung erhalten: Herrenstraße 9 im 2. Stock des Hinterhauses.

Dienst-Anträge.

Ein tüchtiges Mädchen für alle Hausarbeit sofort gesucht: Kronenstraße 37/39 im Laden.

* Ein durchaus tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und Hausarbeit mitübernimmt, findet sofort Stelle: Zitel 20 im 3. Stock.

C. Eine selbstständige Köchin, sowie ein Mädchen, welches der bürgerlichen Küche vorstehen kann und etwas Hausgeschäfte besorgt, ein braves Mädchen für die Zimmer und die Kinder und mehrere jüngere Mädchen, welche etwas kochen können, für alle Arbeit finden sofort gute Stellen durch Frau Kast, Waldstr. 29.

* Köchinnen jeder Art, Haus- und Kindermädchen finden sofort sehr gute Stellen für hier und auswärts. Vermittlungsbüreau A. Blinck, Thurnstraße 7 d im 3. Stock.

* Ein einfaches, williges Dienstmädchen oder auch ein Laufmädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Klappschiffstraße 30 im 3. Stock.

* Ein fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann sofort eintreten: Waldstraße 30.

Ein ordentliches Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, wird sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein fleißiges Mädchen, welches etwas Kochen, nähen und bügeln kann, Zimmer- und Hausarbeit gerne besorgt, findet Stelle bei kleiner Familie: Waldstraße 29 im 2. Stock.

U. Sch. * Köchinnen aller Art, Zimmer-, Haus-, Küchen- u. Kinder-mädchen, Kellnerinnen u. d. d. Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstr. 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, sucht Stellung. Zu erfragen Gottesauerstraße 25 im 1. Stock.

C Mehrere ordentliche, brave Mädchen, welche kochen, waschen u. putzen können und Liebe zu Kindern haben, suchen passende Stellen auf 1. April durch Frau Kasti, Waldstraße 29.

12000 bis 18000 Mark für II. Hypothek werden auf ein größeres Haus im Centrum der Stadt alsbald zu leihen gesucht. Anträge hierauf bittet man unter Nr. 2620 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stelle-Antrag.

2.1. Eine erste Unfall-Versicherungs-Akten-Gesellschaft sucht per sofort einen tüchtigen Reisebeamten unter günstigen Bedingungen zu engagieren. Nur gut empfohlene und wirklich leistungsfähige Bewerber wollen sich melden. Offerten unter Nr. 2626 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. **Eine Volksversicherung** sucht unter äußerst günstigen Bedingungen tüchtige Agenten und Requisiteure anzustellen. Offerten unter Nr. 2625 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Blechner- und Installateur-Gehilfe, zuverlässiger Arbeiter, findet dauernde Beschäftigung bei

Karl Breining,
Blechnermeister und Installateur,
Zähringerstraße 110.

Schreib-Aushilfe.

Für eine Anwalts-Kanzlei wird ein junger Mann im Alter von 14-17 Jahren zum Anfertigen von Abschriften sofort gesucht. Gest. Offerten unter **K. 1006** an **Hansenstein & Vogler, A.-G.,** Kaiserstraße 203. II.

Herrschaftsdiener und **Kutscher** finden Stellen nach auswärts durch **Urban Schmitt,** Erbprinzenstraße 3 im zweiten Stock.

Als Verkäuferin

3.1. in einer Luxusbranche wird eine junge Dame von vorstellendem Aussehen gesucht. Dieselbe muß jedoch einige Zeit volontieren, bis sie mit der Branche vertraut ist. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Arbeiterin-Gesuch.

Durchaus tüchtige Arbeiterin im Abändern von Damen-Confection, perfekt, für sofort auf dauernd gesucht.

L. S. Leon Söhne.

Köchin-Gesuch.

*2.1. Ein ehrliches Mädchen, welches gut kochen kann, wird sofort gesucht. Zu erfragen im Deutschen Phillister. **Christian Messer.**

*2.1. Mädchen, welche das **Kleidermachen** gründlich erlernen wollen, können in die Lehre treten bei

Frau R. Weinspach,
Kleidermacherin, Grenzstraße 8.

Ein Hotelhausbursche

wird gesucht: Waldhornstraße 22.

Hausbursche,

ein jüngerer, findet Stelle: Markgrafenstraße 52, 1. Stock.

* **Lauffrau,**
eine gewandte, reinliche, wird für sofort gesucht: Kapellenstraße 38, parterre links.

* **Ein junger Mann,**
stark und tüchtig, sucht Stelle als Bürobedienter, Ausläufer oder dergleichen. Offerten unter Nr. 2621 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Filiale-Gesuch.

*2.1. Ein Fräulein oder auch zwei Schwestern suchen eine Filiale zu übernehmen, gleichviel welcher Branche. Wenn Kautions verlangt wird, kann dieselbe gestellt werden. Offerten unter Nr. 2622 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Tüchtige Kleidermacherin** empfiehlt sich in und außer dem Hause bei billiger Berechnung: Schützenstraße 22 im 3. Stock.

Verloren.

* Freitag Abend zwischen 1/2 7 und 1/2 8 Uhr ging auf dem Wege vom Mühlburgerthor bis zum Kaiserplatz ein Monogramm, auf rother Seide gestickt, nebst Brief-Umschlag mit Adresse verloren. Der Finder wird dringend gebeten, dasselbe gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

* Ein neues, gut gebautes Haus der Oststadt, mit Doppelwohnungen von je 3 Zimmern und Küche im Stock, gut rentierend, mit Hof und Garten, ist Umstände halber preiswerth zu verkaufen. Gest. Offerten unter Nr. 2624 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Zu verkaufen.

*3.1. Ein Kameeltaschenbivan und verschiedene andere Divans mit prima Wollstoffbezug, zwei halbfranzösische Bettstätten sammt Kissen, Matrasen und Kopfpolstern (neu) werden sehr billig abgegeben: Kronenstraße 2 im Hinterhaus, parterre.

* Ein neuer harter **Schuttwagen** ist zu verkaufen bei **A. Hildobrand,** Wagnermeister, Kaiserstraße 14 a.

* Ein eichenes **Büffet,** ein **Schreibtisch** und zwei **Nachtische** sind billig zu verkaufen: Karlsstraße 54 im untern Stock.

* Ein gut erhaltener **Herd** mit 4 Löchern, Kupfer-schiff und Messingfange wird billig abgegeben, ebenso ein **Kleidergestell:** Adlerstraße 7, 4. St.

* Schön gearbeiteter, eigener **Bücherschrank,** noch neu, ist billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* **Wegen Umzug** billig zu verkaufen: eine beinahe neue, polirte Gchiffonniere, eine halbfranzösische Bettlade mit Kopf, ein viereckiger Tisch und ein Wagner'scher Herd mit Messingfange: Leopoldstraße 11 im 1. Hof, Seitenbau, parterre.

* Belforstraße 2, parterre, sind **4 Oleanderbäume** sofort zu verkaufen.

Kinderwagen.

* Ein gebrauchter, gut erhaltener **Kinderwagen** ist im Auitrag zu verkaufen: Ritterstraße 8.

Rheinweinflaschen

werden gekauft in den vier Jahreszeiten.

Buchführung.

* **Ergebnst** Unterzeichneter ertheilt gründlichen Unterricht in einfacher und doppelter Buchführung, kaufm. Korrespondenz, Wechsellehre u. nach eigener, praktischer und leichtfaßlicher Methode, unter Garantie für sicheres Erlernen in kürzester Zeit, sowohl an Herren wie Damen.

Vorzügliche Empfehlungen ausgebildeter Schüler stehen zu Diensten.
Anmeldungen werden täglich zwischen 12-1 Uhr und Abends 7 Uhr entgegengenommen.

A. Wagenmann, Kaufmann,
72 Kapellenstraße 72.

Früchte- und Gemüse-Conserven empfiehlt zu billigsten Preisen

Gustav Bender,
vorm. **Carl Malzacher,** Hoflieferant,
5 Lammstraße 5.

Mein Agentur-Büreau

befindet sich nunmehr
Adlerstraße 9,
parterre.
H. Schlenker.

Colonia,

Kölnische
Feuerversicherungs-Gesellschaft.
Die Bezirksagentur I befindet sich jetzt **Rudolfstraße 18,**
2. Stock.

Suchard-Chocolade,

bei Abnahme von 5 Pfund, auch sortirt, zu Original-fabrikpreisen, empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Feinsten Taubergründer Blüthenhonig

(nicht zu verwechseln mit Havannabonig) empfiehlt per Pfund **M. 1.-**, bei 5 Pfund **95 K** und bei 10 Pfund zu **90 K**

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Dürrobst,

Dampfpfäfel, Apfelschnitze, Birnenschnitze (italienische und californische), Datteln, Feigen, Apricosen, türkische Zwetschgen, Dürrobst-melange empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Schinken,

anerkannt vorzügliche, gut geräucherte Qualität, im Gewichte von 4-5 Pfd., per Pfd. à 80 Pfg. empfiehlt

Gustav Bender,
vorm. **Carl Malzacher,** Hoflieferant,
5 Lammstraße 5.

Für bevorstehende Konfirmationen

empfehle:
Schinken in bekannter Qualität, diverse feinste **Wurstwaaren,** französ. **Kopfsalat,** französ. **Gahnen** u. **Poularden** bei **Carl Hager,**
Hoflieferant,
Erbprinzenstraße, nächst dem Rondebellplatz.
2.1. **Telephon 358.**

Französische Poularden

frisch eingetroffen empfiehlt billigt
J. Klasterer,
Kaiserstraße 100.

Tafelolivenöl = Salatöl, Wellnessig

empfehle in hochfeinster Qualität
Hofdrogerie Carl Roth.

A. L. Beck,
Kaiserstraße 150, Telephon 335,



empfehlte frisch eingetroffen:
holl. Rheinsalm, amerik. Salm,
Turbots, Makrelen, Ostender
Soles, Felchen, Hechte, Schleien,
Schollen, Schellfische, Cabeljau,
frisch gewässerte Stockfische.

Franz. Poularden, Capaunen,
Hahnen, Suppenhühner etc.

Obst- und Gemüseconserven
in größter Auswahl billigst.



Heute frisch eingetroffen:
Prima rothfleischiger Salm,
so schön wie Rheinsalm, per Pfd. Mk. 1.40,
frische Schellfische, Cabeljau, Schollen,
lebende Hechte, Schleien etc. empfiehlt

J. Klasterer,
Kaiserstraße 100.



Lebende Bachforellen,
holl. Rheinsalm,
Ostender Soles und Turbots,
Rheinhechte, Merlans etc.
empfehlte Auswahl

August Enz,

Großh. Hoflieferant,
Karlsstraße 12. Telephon 236.

Geflügel,

feinst gemästetes, als:
franz. Poularden und Poulets,
franz. junge Enten (1897er),
junge, ital. Hahnen
(gefrorene, russische Hahnen, als minderwertig
bekannte Waare, führe ich nicht),
Suppenhühner, Tauben,

ferner:
Birkhahnen,
Schneehühner, Perlhühner,
Wildenten, Schnepfen
empfehlte

August Enz,

Großh. Hoflieferant,
Karlsstraße 12. Telephon 236.

28.8. **Hemden-Einsätze**

in Leinen und Piqué,
glatt, gestickt und Falten, billigst.
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Leichner's Fettpuder.

Vorzüglichen Tages- und Abendpuder,
in weiss, rosa und gelblich, per Blechsachtel
1 Mk., bei 3 Stück à 90 Pfg., per Pappsachtel
60 Pfg., bei 3 Stück Mk. 1.70, sowie alle
Leichner'schen Schminken zu Original-
preisen empfiehlt die Parfumeriehandlung von

H. Delpy,
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

10.1. Motten!

Welcher Hausfrau läuft es bei diesem Worte
nicht eiskalt über den Rücken? Hässliche Er-
innerungen an durch Motten zerstörte Kleidungs-
stücke, Vorhänge, Möbel, Pelzwerke u. dgl. knüpfen
sich daran. Alle mit der

Motten-Vertilgungs-Essenz,
erfunden und fabricirt von

J. Wickersheimer,

Präparator der Königl. Universität Berlin,
behandelten Gegenstände werden von Motten nicht
angegriffen, wofür der Erfinder die Garantie über-
nimmt. Dieselbe hinterlässt nach 10 Minuten kei-
nerlei Geruch. Wie Manchem haben schon Naphtalin
und Camphor die Wohnung verleidet!

Alleinverkauf: grosse Flasche Mk. 1.—
H. Delpy, Parfumeriehandlung,
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

6.1. Simili vernis, bis jetzt uner-
reichtes

Pariser Politurreinigungs- mittel,

erspart in den meisten Fällen das Auf-
poliren von Möbeln und ist daher unent-
behrlich in jeder Haushaltung. Das
Fläschchen für M. 1.— zu beziehen durch

H. Maurer, Pianolager,
5 Friedrichsplatz 5.

Zum Wohnungswechsel. Vorhanggalerien

2.1. und
Portièrenstangen,

polirt und gewischt, in großer Auswahl
zu billigen Preisen. Anfertigung von
Vorhängen, Storen und Decorationen,
sowie das Aufmachen derselben. Das
Aufpoliren von Möbeln und Betten
wird prompt ausgeführt.

Albert Oberst,
221 Kaiserstraße 221.

Jagdwaffen-Empfehlung

9.9. Als Vertreter der renommirten mechan.
Gewehrfabrik J. P. Sauer & Sohn in Suhl
empfehle ich mich zur Entgegennahme von
Aufträgen nach den bei mir aufliegenden
Katalogen zu Fabrikpreisen.

B. Kossmann,
Ecke Amalien- und Karlsstraße.

2.1. Umzugsgelegenheit

per 8. April 1 Wagen leer nach Lahr,
" 10. " 2 " " von Mannheim.
Näheres zu erfragen bei **D. W. Winderker,**
Möbeltransportgeschäft, Stephaniensstraße 47.

Wichtig bei Umzügen!

Niemand sollte versäumen,
sich die gesetzlich geschützten
verstellbaren

Holzgalerien m. Zugvorrichtung,
wie auch meine ebenfalls gesetzlich
geschützten

Holzgalerien
m. angeschraubter Zugvorrichtung,
welche bei mir in größter Auswahl
am Lager sind,
anzuschaffen.

Besonders mache auf die hervor-
ragenden Vortheile aufmerksam, da
man dieselben bei Umzügen zc. für
jedes Fenster, ob breit oder schmaler,
gebrauchen kann.

Jedermann

kann sich dadurch die Vorhänge selbst
leicht auf- und abmachen. An schon
vorhandenen Holzgalerien können
die Zugvorrichtungen von mir an-
gebracht werden und empfehle solche
zu billigstem Preis.

A. Rosenberger,
Eisenhandlung,

Ecke Marien- und Werberstraße.

Praktisch! Einfach! Solid!

Anzeige.

* Freitag auf dem Ludwigsplatz und
Samstag auf dem Marktplatz sind nur
prima vierwöchentliche **Rislein** von 2 Mark
an zu haben bei

Leopold Erxleben,
sowie im Hause **Marienstraße 56.**

Restaurant 4 Jahreszeiten.

Empfehle neuen **Kaiserstühler** per
Liter 60 Pfg., bei großer Abnahme billiger.

5.1. **Lukas Kappenberger.**

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 2. April. Abtheilung **O** (graue
Abonnementskarten). 45. Abonnements-Vor-
stellung. (Mittel-Preise.) **Margarethe.**
Große Oper mit Ballet in 5 Akten. Text
nach dem Französischen des Jules Barbier und
Michel Carré. Musik von Ch. Gounod. An-
fang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Samstag den 3. April. Abtheilung **B**
(gelbe Abonnementskarten). 46. Abonnem-
ents-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Robert und
Bertram** oder **Die lustigen Bagabonden.**
Posse mit Gesang und Tanz in vier
Abtheilungen von Gustav Käder. Anfang
7 Uhr.

Sonntag den 4. April. Abtheilung **O**
(graue Abonnementskarten). 46. Abonnem-
ents-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Tristan und
Isolde.** Handlung in 3 Aufzügen von Rich.
Wagner. Anfang 6 Uhr.

Vormerktungen zu diesen Vorstellungen nimmt das
Vormerkbüreau an Wochentagen jeweils von 8-12
Uhr Vormittags und von 3-5 Uhr Nachmittags
bis längstens 12 Uhr Mittags des der betreffenden
Vorstellung vorhergehenden Tages entgegen. — Bei
schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten
und die Vormerktgebühr (35 Pf. für jede Karte),
sowie das Porto für Antwort oder für Zusendung
der Karten an das Vormerkbüreau des Großh. Hof-
theaters einzufenden.

Unentbehrlich für jede Haushaltung!
Unentbehrlich für jede Haushaltung!

Commercial-Union-Versicherungs-Gesellschaft, London.
 Direction für das Feuerversicherungs-Geschäft im Deutschen Reich.
 Berlin W., Französische Straße Nr. 43.

Wir bringen hiermit zur Kenntniss, daß wir vom 1. April d. J. ab unsere bisher von den Herren **Rudolph Sepp & Co.** in **Mannheim** verwaltete General-Agentur für das Großherzogthum Baden nach **Karlsruhe** verlegt und Herrn **Inspektor Ludwig Claar, Gartenstraße Nr. 44,** übertragen haben.
 Berlin, den 1. April 1897.

Commercial-Union-Versicherungs-Gesellschaft, London.
 Die Direction für das Deutsche Reich.
Conrad Riecken, General-Bevollmächtigter.

Codes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten widmen wir hiermit die traurige Nachricht, daß unsere liebe, treubeforgte Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

Frau Marie Rieger,
 geb. Bouisson,

heute früh 1/2 9 Uhr in Folge eines Herzschlages verschieden ist.
 Im Namen der Hinterbliebenen:

Karl Rieger, Professor.

Karlsruhe, den 1. April 1897.
 Die Beerdigung findet Samstag den 3. April, Vormittags 11 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.
 Trauerhaus: Scheffelstraße 6.

21.
Die Dora kommt!!

L. Hack, Pianoforte-Handlung,
 Karlsruhe,
 im Grünen Hof (neben dem Hauptbahnhof),
 zwei Treppen hoch,
 empfiehlt

Pianinos

aus den bewährtesten Fabriken, von 400 Mk. an, neue und geputzte, in schönster Auswahl. Eigene Reparatur, Werkstätte, Stimmen, Zahlungserleichterungen, Eintausch geputzter Klaviers.
 Keine Svesen für Ladenmiethe, Buchhalter, Geschäftsführer u., daher bedeutend billiger als die Concurrenz.

Kastatter Kochherde,

unter Garantie bester Construction, Feuerung in der Mitte, in größter Auswahl, auch auf Abzahlung bei

A. Rosenberger, Eisenhandlung,
 Ecke Marten- und Werderstraße.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Die Abfertigungsbesugntz der Station Heibelberg Karlsruher wird bezüglich der Güter mit Genehmigung des Groß. Ministeriums des Groß. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten vom 15. Mai l. J. an auf Sendungen im Einzelgewicht von nicht über 100 kg beschränkt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)
Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 30. März d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Königlich Preussischen Major und Bataillons-Commandeur im 3. Garde-Regiment zu Fuß von Dven das Ritterkreuz des höchsten Ordens Verthold des Ersten zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 19. März 1897 gnädigst geruht, den ordentlichen Professor der Staatswissenschaften an der Universität Greifswald Dr. Karl Johannes Fuchs zum ordentlichen Professor der Nationalökonomie und Finanzwissenschaft und den Professor Dr. Alfred Dove in München zum ordentlichen Professor für neuere Geschichte an der Universität Freiburg zu ernennen.

Witterungsbeobachtungen
 im Groß. Botanischen Garten.

30. März	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 1	741 mm	Südost	unwölkt
12 " Mitt.	+ 8 1/2	742 "	Nord	"
6 " Abds.	+ 8	742 "	"	"
31. März				
6 U. Morg.	- 1	742 mm	Nord	bell
12 " Mitt.	+ 7 1/2	742 "	Südwest	unwölkt
6 " Abds.	+ 7	740 "	"	Regen

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 31. März. Friedrich Rödel von Mannheim, Kaufmann hier, mit Frieda Haas von Grünwinkel
- 31. " Ludwig von Red von Bruchsal, Amtsrichter hier, mit Elisabetha von Preen von Lörrach.
- 31. " Dr. Friedrich Glad von Albstadt, Amtsrichter in Dähl, mit Elisabeth Forst von hier.
- 31. " Anton Stüber von Rautenthal, Metallschleifer hier, mit Emma Ibrig von Reisenbach.

Eheschließung:

- 1. April. Adolf Guttentberg von Rastatt, Landgerichtsrath in Waldshut, mit Bertha Dees von Offenburg.

Geburten:

- 24. März. Luise Wilhelmine, Vater Johann Georg Delle, Metzger.
- 26. " Erka Jenny Emma Else Dora, Vater Karl von Borke, Prem.-Lieutenant.
- 27. " Johann Fridolin, Vater Fridolin Herrmann, Eisenbahnschaffner.
- 28. " Luise Pauline, Vater Franz Geppert, Schreiner.
- 28. " Otto, Vater Friedrich Heiß, Schneider.
- 28. " Friedrich, Vater Jakob Friedrich Binder, Zimmermann.
- 28. " Jakob Friedrich, Vater Karl Berneder, Metzger.
- 29. " Elsa Emilie, Vater Jakob Däschner, Aufwärter.
- 29. " Gottlob Hermann, Vater Philipp Schwab, Wirth.

Todesfälle:

- 30. März. Gustav, alt 16 Jahre, Vater Christian Meier, Briefträger.
- 31. " Elise, alt 7 Monate 10 Tage, Vater Philipp Bauer, Schmied.
- 31. " Gottlieb Robertstein, Photograph, ledig, alt 80 Jahre.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 2. April: Abendgottesdienst 6³⁰ Uhr,
 Samstag den 3. April: Morgengottesdienst 7³⁰ Uhr,
 Hauptgottesdienst 9³⁰ " }
 Schriftverlesung }
 Jugendgottesdienst 3 " }
 Sabbath-Ausgang 7⁴⁰ " }
 An Werktagen: Morgengottesdienst 6⁴⁵ " }
 Abendgottesdienst 6³⁰ " }

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 2. April: Sabbath-Ausgang 6³⁰ Uhr,
 Samstag den 3. April: Morgengottesdienst 8 Uhr,
 Schülergottesdienst 3 " }
 Nachmittagsgottesdienst 4³⁰ " }
 Sabbath-Ausgang 7⁴⁰ " }
 An Werktagen: Morgengottesdienst 6⁴⁵ " }
 Nachmittagsgottesdienst 6³⁰ " }

Zum Abschlusse
 von
Feuer-Versicherungen
 für
 die „Colonia“
 empfehlen sich
Gebrüder Hirsoh,
 Bezirksagentur,
 Kaiserstraße 166.
 Telefon-Anschluss Nr. 52.

Dankagung.
 * Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem schweren Verluste unseres innigstgeliebten Sohnes
Ludwig Josef Heinrich
 sagen wir auf diesem Wege unsern herzlichsten Dank.
Ludwig Becker und Frau.

Dankagung.
 * Für die wohlthuenenden Beweise herzlicher Theilnahme während der Krankheit und beim Hinscheiden unseres lieben Kindes
Clotilde,
 für die Blumenbenden, sowie die Begleitung zu seiner letzten Ruhestätte sprechen wir unsern innigsten Dank aus.
Roman Noö, Exped.-Assistent,
 und Frau.